

SUNDSTADT IST LÄUFERISCHE HOCHBURG

Läufer joggen beim Gänsebratenfettweglauf um den Moorteich

Laufsport.

Sportlich werden die Laufsportfreunde in der Hansestadt Stralsund die Festtage und den Jahreswechsel begehen. Für den traditionellen Gänsebratenfettweglauf am 2. Weihnachtsfeiertag hoffen die Jogger auf gute Laufbedingungen, denn nach dem üppigen Essen an den Festtagen werden sich viele Hobbyläufer nach etwas Bewegung an der frischen Luft sehnen. Der Start zu diesem gemeinsamen und lockeren Trainingslauf erfolgt um zehn Uhr am ehemaligen Tierparkeingang in der Barther Straße. An gleicher Stelle und zur gleichen Zeit treffen sich die Läufer des SV Hanse Klinikum und der Fach-



hochschul-Sportgemeinschaft Stralsund zum Silvesterlauf am 31. Dezember, um mit möglichst vielen Joggern und

Gästen den Jahreswechsel sportlich einzuleiten. Auch hier geht es wieder nicht um gute Zeiten und Plätze, son-

dern ausschließlich um das gemeinsame Lauferlebnis. Der eine oder andere Laufsportfreund wird dann sicher sein

Sportjahr 2014 Revue passieren lassen. Die Sundstadt hat sich in den letzten Jahren zu der läuferischen Hochburg in Vorpommern entwickelt. Beim Hanse Gesundheitslauf, beim Fachhochschullauf, beim Rügenbrückenmarathon, beim Adi-Drews-Gedenklaf und beim Nikolauslauf waren nicht nur Athleten aus der Region, sondern auch aus ganz Mecklenburg-Vorpommern sowie aus dem gesamten Bundesgebiet am Start. Am ersten Januar beginnt das neue Sportjahr mit dem Neujahrslauf des Stralsunder Ruderkubs.

Gestartet wird um zehn Uhr am Bootshaus in der Nauemannstraße. Bei allen Läufen verzichten die Veranstalter auf die sonst übliche Startgebühr.

Andre Kobsch